



Diözesanverband

Bezirksbildungstag als Online-Kurs im November

Corona-bedingt mussten heuer fast alle Bezirksbildungstage ausfallen. Sie in Präsenz nachzuholen ist aufgrund der unsicheren Lage nicht möglich. Wir probieren daher etwas Neues: Über die Online-Lernplattform der Erzdiözese können Sie sich für den Bildungstag „Bewegt von Gott. berührt. verrückt. begeistert“ einschreiben und bequem von zuhause aus Impulse lesen. Wenn Sie mögen, können Sie sich auch mit anderen Teilnehmerinnen in einem Forum austauschen oder Fragen an mich stellen. Der Online-Kurs ist kostenlos und startet am Montag, 16. November 2020 mit dem ersten Impuls zum Thema „berührt von Gott“. Die Impulse „verrückt von Gott“ und „begeistert von Gott“ erhalten Sie am 18. bzw. 20. November. Wann Sie die Impulse lesen, bestimmen Sie selbst. Bitte melden Sie sich ab sofort per Mail an unter reinbold@frauenbund-muenchen.de; dann erhalten Sie den Link zum Kurs auf der Lernplattform sowie nähere Informationen.

H. Reinbold



App-Impulse jetzt auf Instagram & Facebook

Unsere App war in die Jahre gekommen. Sie hätte daher technisch auf den aktuellen Stand gebracht werden müssen, was jedoch unverhältnismäßig teuer gewesen wäre. So haben wir uns



Jetzt auf Instagram
#meinWegmeineZeit,
auf Facebook und unter
www.frauenbund-muenchen.de.

entschlossen, neue Wege zu gehen: Sie finden unsere kurzen spirituellen Impulse jetzt auf Instagram und auf Facebook; wer sich dort nicht anmelden möchte, kann sie auch auf unserer Internetseite unter www.frauenbund-muenchen.de lesen. Wenn Sie uns auf Instagram

#meinWegmeineZeit folgen, erhalten Sie zusätzlich gelegentliche Impulse und Gedanken. Wir freuen uns auf Sie!

Frauengottesdienst in St. Michael

TIPP

Nächster Termin am Montag, 12. Oktober, um 18 Uhr. Predigen wird Dr. Beate Beckmann Zöllner über Edith Stein.

Weiteres auf www.st-michael-muenchen.de

Frauenkalender 2021

„Kreise ziehen“ heißt das Jahresthema des Frauenkalenders 2021. Die Kalendertexte würdigen die nahen und weiten Kreise im Leben, die sowohl Verbundenheit als auch Begrenzungen sind. Es geht um Dynamik und Bewegung, um das, was rund läuft im Leben, und um die Rhythmen der Natur. Und nicht zuletzt um den Mut, den es braucht, Kreise zu ziehen und sichtbar zu werden. Der Frauenkalender erscheint im Selbstverlag (Preis: 20 Euro). Er kann über www.buchdienst-wernau.de oder www.chrismonshop.de bezogen werden.

Redaktions-
schluss für
Dezember/
Januar:
Mi 21.10.2020

Diözesanredaktion
Constanze Kukula
kukula@frauenbund-muenchen.de

Frauen-Insel
Sendlinger Straße 30
neben der Asamkirche



aus den Zweigvereinen...

Allach

Mit Vorgriff auf die KDFB-Aktionswoche „für mich. für dich. fürs klima“ veranstaltete der Frauenbund Maria Himmelfahrt in Allach am 2. Juli anlässlich des KDFB Bundesfestes einen Gottesdienst zum Thema „Wir Klimamacher*innen – Verantwortung für die kommende Generation“. Teamsprecherin Monika Neidhardt betonte in ihrer Begrüßung, dass seit der Gründung des Verbandes sich Frauen als Christinnen verstünden, die gerufen seien, Kirche und Welt zu gestalten, ganz nach dem Vorbild Ellen Ammanns. Immer bedrückender stünden wir heute vor den Problemen und Fragen zu Klimawandel und Klimagerechtigkeit.



Gottes Schöpfung zu achten und verantwortungsvoll mit ihr umzugehen, sei Grundauftrag jedes einzelnen Menschen und Grundlage unserer Zukunft. „Alles ist miteinander verbunden“, sagt Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“. Es gehe darum, die Verantwortung für die Erde als

eine Menschheitsfamilie zu tragen. Als Christ*innen dürfen wir nicht die Aufgabe vergessen, die Stimme zu sein, die sich für das Leben aller Menschen, auch der kommenden Generationen, einsetzt.

Auch im übertragenen Sinn würden wir mit dem Thema konfrontiert: Wo gutes Klima herrscht, lässt sich leicht und gut miteinander arbeiten; wo kein gutes Klima herrscht, wird die Arbeit anstrengend. Dabei trägt jede*r Mitverantwortung – im Leben, in Kirche und Gesellschaft und auch für das Klima auf unserer Erde. Das Bundesfest könne Anlass sein, auch über das Klima im Zweigverein nachzudenken: Wie blicken wir auf unsere Zukunft? Bräuchte es eine Neuorientierung, bräuchte es einen Richtungswechsel, bräuchte es ein anderes Klima? Was können die verschiedenen Charismen dazu beitragen? Wir, auch im Frauenbund verstünden uns als Klimamacherinnen – das sei ein wichtiger und verantwortungsvoller Auftrag an uns.

Passend zu diesen Gedanken hatten die Vorstandsfrauen Natalie Nussbaumer und Monika Neidhardt vor dem Altar eine „Wetterkarte“ aus Stoff und Papier gestaltet, um die verschiedenen „Befindlichkeiten“ in der Frauenbundarbeit bildhaft darzustellen.

M. Neidhardt

Traunstein

Corona hat auch „positive Seiten“: Christa Sammer vom Frauenbund Traunstein teilte über die WhatsApp-Gruppe wunderschöne Fotos, beispielsweise von Kapellen und Kreuzen aber auch von ihren Wanderungen und Radtouren, und gab wertvolle Impulse, Gedanken und Foto-Rätsel weiter. Auf diesem Weg hielt sie die Frauenbundfrauen auch über Gedanken der Stadteilkirche Rosenheim Am Zug mit Pfarrer Sebastian Heindl auf dem Laufenden. Um auch alle Interessierten ohne Internetzugang oder WhatsApp zu erreichen, verteilte sie selbst hergestellte Ausdrucke mit dem Radl, sehr oft sogar täglich. Dabei nahm sie sich die Zeit für ein „Gespräch über den Zaun“. Die meisten warteten schon auf ihre Nachrichten und verbrachten damit ein paar Minuten in Ruhe und Besinnung. Sie war für viele zum Teil einsame Mitglieder der „Corona-Engel“. Nur schade, dass sie nicht auch noch fliegen konnte.



„Corona-Engel“
Christa Sammer

Ch. Strohmayer

Trauer um Elfriede Liebl

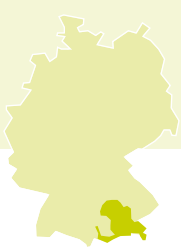
Der Frauenbund Eching II trauert um sein Gründungs- und Ehrenmitglied Elfriede Liebl. Seit der Gründung 1984 begleitete



sie den Zweigverein in verschiedenen Ämtern. 1994 übernahm sie das Amt der Bezirksleiterin. Bis 2013 betreute und unterstützte sie die 13 Zweigvereine des Bezirks Freising, kümmerte sich um den regionalen Austausch und um die Vernetzung mit dem Diözesanverband. Als besonderes Element des Bezirks regte sie die jährliche Feier der Bezirks-

maianacht mit Bischof Dr. Bernhard Haßlberger im Freisinger Dom an, die zu einer festen Größe im Jahreskalender geworden ist. Neben ihrem Einsatz beim Frauenbund war Elfriede Liebl in vielen politischen Gremien ehrenamtlich tätig. Sie war Trägerin des Bundesverdienstkreuzes sowie Ehrenbürgerin ihrer Gemeinde Eching. Ihre Kompetenz bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, aber auch ihre liebenswerte, ruhige und ausgleichende Art wird als wohltuend und schätzenswert in Erinnerung bleiben. Am Fest „Maria Aufnahme in den Himmel“ verstarb Elfriede Liebl im Alter von 84 Jahren.

R. Thalwieser



aus den Zweigvereinen ...

Holzkirchen

Mit einer zweckgebundenen Spende von 1000 € an die Intrepid Stiftung unterstützte der Frauenbund Holzkirchen das Projekt ‚Education for All‘ (EFA). Es setzt sich dafür ein, Mädchen aus der marokkanischen Bergregion Hoher Atlas den Zugang zu weiterführender Bildung zu ermöglichen. In dieser Region ist es für Mädchen besonders schwierig zur Schule zu gehen, da die Entfernung den täglichen Schulweg nahezu unmöglich macht. ‚Education for All‘ startete 2007 mit einem Internat für 10 Mädchen und verfügt heute über fünf Internate, die insgesamt knapp 200



Marokkanische Mädchen aus der Bergregion Hoher Atlas

Mädchen aufnehmen. Die Mädchen haben Zugang zu Büchern und Computern, erhalten drei Mahlzeiten am Tag und profitieren von zusätzlicher Studienunterstützung. Um den Kontakt mit ihren Familien und Heimatgemeinden aufrechtzuerhalten, kehren sie an den Wochenenden nach Hause zurück. Gegenwärtig sind 50 ehemalige Schülerinnen an einer marokkanischen Universität eingeschrieben. Eines dieser Mädchen ist Zahira, die als erstes Kind ihrer Familie eine Hochschulausbildung absolviert hat. Vor kurzem hielt sie in der britischen Botschaft in Rabat vor 1000 Menschen einen Vortrag auf Englisch (ihrer vierten Sprache!) über ihre Erfahrungen mit EFA. Die Zukunft ist für diese junge Frau dank der Unterstützung durch EFA unglaublich rosig. „Nachdem im vergangenen Jahr zahlreiche Mitgliedsfrauen Marokko auf einer gemeinsamen Reise kennenlernen durften, ist es dem Frauenbund Holzkirchen ein besonderes Anliegen, mit seiner Spende den jungen Schülerinnen auf ihrem Bildungsweg unter die Arme zu greifen“, betont stellvertretende Vorsitzende Barbara Glanz.

L. Schlegl

Altomünster

Trotz Corona und der damit verbundenen Auflagen vergisst der Frauenbund Altomünster die Frauen mit Brustkrebs nicht. Hildegard Eberle und Gisela Schreyer vom Team brachten 40 gut gefüllte Herzkissen ins Rotkreuzklinikum München. Irmgard Burger freute sich sehr und bedankte sich herzlich auch im Namen der Patientinnen. *H. Eberle*



Forstinning

Der Frauenbund Forstinning organisierte auch heuer wieder die Kräuterbüschel-Aktion zu Maria Himmelfahrt. Blumen und Kräuter wurden gesammelt und bei Rosa Scharl in zwei Kleingruppen im Freien zu üppigen Sträußchen gebunden. Käthe Hundschell fertigte



zudem etwa 30 Sträußchen zuhause. Vom Verkaufserlös wurden 550 € an die Klinikclowns in Freising gespendet. Von den verbleibenden knapp 100 € werden Stoffe für die nächste Herzkissen-Nähaktion gekauft. Herzlichen Dank an alle Blumen- und Kräutersammler*innen und -spender*innen! Besonderer Dank gilt den Helferinnen beim Binden und Verkaufen und natürlich den vielen Käufer*innen, die diese Spendensumme ermöglichten. Gerade in dieser schwierigen Zeit bedeutet die Unterstützung der Klinikclowns eine wertvolle Hilfe, um kranken Kindern und alten Menschen in Heimen und Kliniken eine Freude bereiten zu können.

R. Hörl

Foto: The Intrepid Foundation/www.theintrepidfoundation.org

Jubiläum

Der **Frauenbund Bachern** kann im Oktober 2020 auf sein 40jähriges Bestehen zurückblicken. **Herzlichen Glückwunsch!**



Neuwahlen in den Zweigvereinen

Bruckmühl, 15.2.2020, Anna Niedermair (Ww)
Fischbachau, 8.2.2020, 1.Vorsitzende Nicole von Stackelberg (neu)
Soyen, 15.7.2020, Carola Schex (Ww)





TERMINE OKTOBER

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen und Online-Anmeldung auf www.frauenbund-muenchen.de

Leider kann es auch im Oktober zu Veranstaltungsabsagen kommen, die zum Zeitpunkt des Drucks noch nicht feststehen. Bitte prüfen Sie vorab, ob die Veranstaltungen wie angekündigt stattfinden. Sie erreichen unsere Geschäftsstelle telefonisch oder per E-Mail (siehe S. 36).

Delegiertenversammlung des Diözesanverbandes

Die für den 2.10. geplante Versammlung wird ins Frühjahr 2021 verschoben.

Stadtverband und Einzelmitglieder: Friedensgottesdienst in der Bürgersaalkirche

Mo 5.10., 18 Uhr, vorbereitet vom ZV Verklärung Christi. Anschließend Einkehr beim „Klosterwirt“

Gesellschaft und Politik Thema: Adenauer – de Gaulle

Mi 7.10., 10-12 Uhr, DV-Büro
Referent: Dr. W. Blum
Kommissions-Vorsitzende: B. Burckhardt
Leitung: I. Milenovic und G. Siegert
Kosten: 3 € / Nichtmitglieder 5 €

Landfrauen: Regionaler Bildungstag

geplant für Do 8.10. findet nicht statt.

Stadtführung: Raue Sitten, dunkle Gestalten

Referentin: Brigitte Schwaninger
Fr 9.10., 14-15.30 Uhr, Alter Peter, Treffpunkt Turmaufgang
Kosten: 5 € / Nichtmitglieder 7 €
Anmeldung bis 2. Oktober!

Frauen-Liturgie-Tage: Frauenliturgie – das eigene Leben ins Gebet bringen

Referentin: Uschi Wieser
Sa 10.10., 10-17 Uhr, München/Ausbildungszentrum für Pastoralreferent*innen
Kosten: 15 €, ohne Verpflegung
Anmeldung bis 25. September!

Vortrag: Perfekt – ... und dann k.o.!?

Leitung: Ursula Stacheder
Fr 16.10., 16-18 Uhr, Diözesanbüro
Kosten: 3 € / Nichtmitglieder 5 €
Anmeldung bis 9. Oktober!

Vortrag und Führung: Die Rolle der Frau in der Tradition des Judentums

Referentin: Ellen Presser
Di 20.10., 12 Uhr, München/ Jüdisches Gemeindezentrum (St.-Jakobs-Platz 18), anschl. Gelegenheit zum Mittagessen.
Kosten Führung: 5 € zzgl. Mittagessen
Anmeldung bis 6. Oktober! Eine rechtzeitige Anmeldung ist aufgrund der Sicherheitsvorschriften unerlässlich.

Vortrag: Schönheit – Schönheitswahn Schönheitsideale kritisch betrachtet

Referentin: Eva-Maria Hitzler
Leitung: Imogen Heidler
Di 27.10., 17-19 Uhr, DV-Büro
Kosten: 3 € / Nichtmitglieder 5 €
Anmeldung bis 20. Oktober

Vortrag: Symbole u. Rituale um Sterben, Tod und Trauer im Wandel der Zeit

Geplant für 29.10. – findet nicht statt!

FRAUEN-INSEL

Deutsch-Kurse für MigrantInnen

in Kooperation mit der Caritas
Mo bis Do, 10-11.30 Uhr
Kontakt: Norma Mattarei,
Norma.Mattarei@caritasmuenchen.de;
Tel. 089-55169-831
(Nicht in den Schulferien!)

Ganzheitliches Gedächtnistraining (seit 10.9.) – Ort/Zeit neu!

Referentin: Carmen del Campo
Do 1.10., 8.10, 15.10., 22.10., 29.10., jeweils 16.30-18 Uhr im DV-Büro!
Kosten gesamt: 45 € / Nichtmitglieder 50 €
Anmeldung unter kontakt@frauenbund-muenchen.de

Heilsames Singen

Wöchentlich (nicht in den Schulferien)
Referentin: Gabriele Krieg
Derzeit leider nicht möglich.
Kosten: 5 €
Anmeldung wöchentlich an: post@lebenspraxis-muenchen.de oder Tel. 089 55891079.

Biographiekurs: Biographie-Arbeit – Ein kontemplativer Blick auf's Leben (seit 11.9.) – neuer Ort!

Referentin: Carmen del Campo
Fr 9.10. / 23.10., jeweils 16.30-18.30 Uhr
Achtung, geänderter Ort: DV-Büro!
Kosten gesamt: 30 € / Nichtmitglieder 42 €
Anmeldung über das DV-Büro.

Englisch-Konversation (offen für alle)

Organisation: Inge Brummer
Mi 14.10. / 28.10., 17.45-19.45 Uhr
Kosten je Treffen: 2,50 €

Kalligraphie:

Das Spiel der schönen Buchstaben
mit Kalligraphin Loretta Gaukel, Einstieg jederzeit möglich
Sa 10.10. Anfänger (A), 17.10. Fortgeschrittene (F), 24.10. Kalligraphie-Kreis (KK), 31.10. (A), 10.30-17.30 Uhr
Kosten je Treffen: 7 € / Nichtmitglieder 10 €
Anmeldung unter Tel. 0151 70045824 oder E-Mail: loretta.gaukel@gmail.com!

Der Glaube – die Kirche – und ich

Offene Runde
Leitung: D. Petermann und A. E. Ammann
Kann im Oktober leider nicht stattfinden.